

	<p>Objekt: Clemens Fahnemann: Lehrter S-Bahnhof, 1981</p> <p>Museum: Artothek Charlottenburg-Wilmersdorf Hohenzollerndamm 176 10713 Berlin 030 9029-16709 artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de</p> <p>Sammlung: Berlin-Motive, Bahnhöfe und Industriekultur</p> <p>Inventarnummer: Fah I-2</p>
--	--

## Beschreibung

Der historische Lehrter Bahnhof wurde 1871 eröffnet und existierte bis 1957. Das Gebäude befand sich ungefähr an der Stelle des heutigen Hauptbahnhofs. Während der Lehrter Bahnhof ein Kopfbahnhof für Expresszüge war, war der Lehrter S-Bahnhof eine Haltestelle der so genannten „Stadtbahn“, die der heutigen S-Bahn-Trasse entspricht, welche Berlin in der historischen Mitte durchkreuzt. Aufgrund des Mauerbaus hatte diese an Bedeutung eingebüßt. Es handelte sich beim Lehrter S-Bahnhof um den letzten Bahnhof West-Berlins vor der Grenze. Für seinen Siebdruck fokussiert Clemens Fahnemann einen geschlossenen Bahnhofskiosk mit der Aufschrift „Erfrischungen“ und auffälliger Werbung für die Biermarke „Schultheiss“. Die Geschichte der traditionsreichen Berliner Biermarke geht bis 1842 zurück. Zwischen 1950 und 1970 wurde sie zum Marktführer West-Berlins. Schultheiss war gleichzeitig Mitglied des VEB (Volkseigener Betrieb) Getränk kombinats in Ost-Berlin. Neben weiteren Standorten befand sich in der heutigen Kulturbrauerei an der Schönhauser Allee eine Schultheiss-Brauerei. Fahnemann dokumentiert mit seiner Arbeit das bildgewordene Paradox dieser Biermarke an einem Bahnhof, der zugleich zentral und doch abgeschnitten von Ost-Berlin existierte.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

40 x 50 cm (Rahmen)

## Ereignisse

Gedruckt      wann      1981

	wer	Clemens Fahnemann
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Berlin Lehrter Stadtbahnhof
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Schultheiss-Brauerei
	wo	

## Schlagworte

- Kiosk
- Siebdruck